

PRESSEMITTEILUNG

Recruitingtag für Ingenieure

Setzt sich Zeitarbeit gegen Direktanstellung durch?

Reinbek, 2.9.2008. Ingenieure werden am deutschen Arbeitsmarkt derzeit händeringend gesucht. Allerdings führt diese Entwicklung nicht zu einer entsprechenden Anzahl von Stellenausschreibungen in den Betrieben direkt. Woran das liegt und wie besonders Absolventen ohne Berufserfahrung trotzdem einen Job in den interessantesten Unternehmen der Industrie ergattern können, erläutert Rainer Rudzki, geschäftsführender Gesellschafter der top in Time Personal- und Dienstleistungs GmbH:

„Die deutsche Industrie steht im internationalen Wettbewerb zu Unternehmen, die mittlerweile auch in puncto Qualität immer dichter an den deutschen Standard heranrücken. Da werden die Faktoren Zeit und flexibler Zugriff auf Mitarbeiterressourcen immer wichtiger“, erläutert R. Rudzki die Thematik. Im Zuge des Drucks durch Kunden und Wettbewerb würden Produktzyklen immer kürzer und Kunden legen immer größeren Wert auf eine kurzfristige Produkt-Verfügbarkeit. Dadurch werde der Personalbedarf sowohl in der Menge als auch in der Art der benötigten Qualifikationen immer schwerer vorhersehbar und planbar. „Um dennoch diesen Ansprüchen zu genügen, bedient sich die Industrie immer häufiger der Personaldienstleister und

Zeitarbeitsfirmen, die ihren gezielten Bedarf an Fachkräften wesentlich kurzfristiger decken können“, so Rudzki.

Börsennotierte Industrie-Unternehmen und Aktiengesellschaften sähen sich außerdem dem Kostendruck der Aktionäre ausgesetzt. Hohe Fixkosten durch Lohnnebenkosten der Festangestellten zusammen mit dem Risiko der Unflexibilität durch langfristige Arbeitsverträge stünden der Erwartung auf eine hohe Dividende entgegen. Das mache den Einsatz von Fachpersonal über die Zeitarbeit immer attraktiver.

„Die Zeiten, in denen Leiharbeitskräfte lediglich den Ruf von “B-Qualität” hatten und weniger verdienten, sind längst vorbei. Ganz im Gegenteil: Immer mehr Ingenieure erkennen die Vorteile der Zeitarbeit, wie z. B. die Möglichkeit, durch eine Anstellung mehrere Unternehmen und Arbeitsbereiche kennenzulernen und vor allem, auch ohne Berufserfahrung in den großen deutschen Industrieunternehmen an spannenden Projekten mitwirken zu können“, weiß Rainer Rudzki. Auch der Punkt Jobsicherheit spreche für eine Anstellung in der Zeitarbeit. Denn während die Personaldienstleister sich auf mehrere Kunden stützen könnten, versuchten immer mehr große Unternehmen, die Zahl ihrer Festangestellten zu senken, um sich flexibel am Markt aufzustellen. Der Bedarf an hoch qualifiziertem Fachpersonal im Bereich Engineering, Technik und kaufmännischer Administration sei aber ungebrochen. Diese Entwicklung treibe die qualifizierten Ingenieure und Techniker immer stärker zu den spezialisierten Personaldienstleistungsfirmen.



Wer mehr zu dem Thema Zukunftsperspektiven durch Zeitarbeit erfahren möchte, kann sich am Dienstag, 7.10.2008, von 11 - 17 Uhr am Stand von top in Time auf dem vdi nachrichten Recruiting Tag in der Handelskammer Hamburg mit den Experten von top in Time unterhalten und zudem seine eigenen Möglichkeiten für einen gelungenen Berufseinstieg erörtern.

Firmenprofil

Die top in Time Personal- und Dienstleistungs GmbH hat sich auf die Vermittlung von hochqualifizierten Fachkräften für den konstruktiven, technischen und kaufmännischen Bereich für Unternehmen der Industrie spezialisiert.

Seit über 10 Jahren erfolgreich am Markt tätig, unterstützt top in Time in der Regel seine Kunden mit Fachpersonal direkt vor Ort. Die Gewinnung von Mitarbeitern zur Festanstellung beim Kunden und die Übernahme von kompletten Projekten runden das Leistungsspektrum von top in Time ab.

top in Time unterstützt vorwiegend die Branchen Luft- und Raumfahrttechnik, Fahrzeugbau, Maschinen- und Anlagenbau sowie Elektrotechnik. top in Time ist zertifiziert nach ISO 9001:2000 und SCP. Langjährige, namhafte Kunden aus dem In- und Ausland vertrauen auf die Auswahl der externen Mitarbeiter. Zu den größten Kunden gehört u.a. Airbus Deutschland.

top in Time ist zu 1/3 Gesellschafter der CAS (Corporate Aviation Services), einer von sechs First Level Suppliern bei Airbus Deutschland.

Das Unternehmen wurde 1997 gegründet und hat seinen Firmensitz in Reinbek bei Hamburg. Gründer und geschäftsführender Gesellschafter ist Dipl.-Ing. Rainer Rudzki.

Kontakt

top in Time
Personal- und Dienstleistungs GmbH
Sophienstr. 1
21465 Reinbek
Tel: +49 / 40 / 72 90 50-0
Fax: +49 / 40 / 72 90 50-10
info@topintime.de
www.topintime.de

Agentur:
marketing teufel
Nicole Fischer
Bergedorfer Schloßstr. 15
21029 Hamburg
Tel: +49 / 40 / 60 53 55 07
Fax: +49 / 40 / 35 01 63 81
nicole.fischer@marketingteufel.com

Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.